

SAITENZWICKER

Info-Zeitung des BDZ-Landesverbandes Niedersachsen

Der neue Vorstand stellt sich vor



Präsident (Landesverbandsvorsitzender)

Joachim Wielert (geb. 1967)
Friesenweide 9A, 29640 Schneverdingen
Tel.: 051 93 / 5 18 18 5
Mail: wielert@ewetel.net

Joachim Wielert ist geboren und aufgewachsen in Hannover und hat im Alter von zehn Jahren seinen ersten Mandolinenunterricht erhalten. Seit 1977 Mitglied im Mandolinen- und Gitarrenorchester Empelde durchlief er dort sämtliche Orchester (Schüler-, Jugend- und Hauptorchester) des Vereins. Seit 1981 spielt er fast ausschließlich Mandola. Vier Jahre lang war er als Jugendvertreter Mitglied des Vorstandes. 1988 absolvierte er die C2-Prüfung als Ausbilder für Mandoline / Mandola im Zupforchester. Neben weiteren Vereinsorchestern (Norddeutsches Zupforchester, Hamburger Mandolinenorchester) spielte er auch in einigen Landesverbandorchestern mit (Niedersächsisches Jugendzupforchester, Landesjugendzupforchester Sachsen, Landes-zupforchester Nord). Orchesterreisen führten ihn u.a. nach Frankreich, Italien und Japan. Seit 2007 ist er aktives Mitglied und seit 2008 erster Vorsitzender bei „Saitenwind, ...das Zupforchester Schneverdingen“.

Vizepräsident (stellv. LV-Vorsitzender)

Michael Körbis (geb. 1964)
Louise-Schröder-Str. 1 D, 30974 Wennigsen
Tel. 051 03 / 82 04 91
Mail: bdz.koerbis@arcor.de

Michael Körbis ist gebürtiger Hannoveraner, aufgewachsen jedoch in Langenhagen. Hier lernte er im Alter von 9 Jahren Gitarre zu spielen und trat zwei Jahre später in das Langenhagener Zupforchester (LZO) ein. Diesem Verein blieb er durch Schülerorchester, Jugendorchester und Hauptorchester bis zum heutigen Tage treu. Mitte der 80er Jahre absolvierte Michael den C-Lehrgang zum Dirigenten. Als Gitarrist war er Mitglied im Niedersächsischen Jugendzupforchester (NJZO) bis zu dessen Auflösung im Jahre 2001. Seit 2002 ist Michael erster Vorsitzender des LZOs und teilt sich seitdem auch das Dirigat mit Rolf Quedenbaum. Michael Körbis ist verheiratet, hat zwei Töchter und kümmert sich im nichtmusikalischen Teil seines Lebens um das Datenbankdesign im Rechenzentrum der Sparkassen.

Leiterin der Geschäftsstelle

Susanne Leibelt (geb. 1966)
Florastraße 1 B, 30900 Wedemark
Tel.: 051 30 / 54 54
Mail: suleibelt@web.de

Susanne Leibelt ist in Hannover geboren, verheiratet und zurzeit Leihmutter für einen behinderten Erwachsenen. Seit 20 Jahren arbeitet sie als Erzieherin in einem Kinderheim. Sie hat 29 Jahre im Mandolinenorchester Crescendo Gitarre gespielt und war dort auch lange Zeit im Vorstand tätig. Seit einigen Jahren ist sie Mitglied im Mandolinen- und Gitarrenorchester Empelde und unterstützt das Langenhagener Zupforchester. Sie spielt gern in den beiden Orchestern und genießt die unterschiedlichen Musikausrichtungen und Dirigenten. Für Empelde bildet sie seit 1,5 Jahren wieder Gitarren aus. Sie unterstützt die wichtige Jugendarbeit sehr gern. Da sich in Richtung Theorie und Unterrichtsgestaltung

einiges getan hat, besucht sie auch wieder die D-Lehrgänge der Landesverbände Niedersachsen und Nord. Sie möchte auf einem möglichst guten Niveau ausbilden und bekommt dort gute Impulse. Ihr Arbeitsschwerpunkt in der Verbandsarbeit ist u.a. das Thema Fortbildungen. Sie möchte den Orchestern und Spielern die Möglichkeit bieten auf einer anderen Ebene Kontakte zu knüpfen und Multiplikatoren für ihre Vereine zu werden.

Schatzmeisterin

Kerstin Loders (geb. 1968)
Steinberg 57, 31832 Springe
Tel.: 050 41 / 80 24 02
Mail: kerstin.loders@tele2.de

Kerstin Loders begann mit 7 Jahren Konzertgitarre zu lernen. Nach wechselnden Ausbildern/innen trat sie 1979 dem Mandolinen- und Gitarrenverein Bad Münden e.V. bei. Ab ihrem 16. Lebensjahr spielt sie im ZON (Zupforchester Niedersachsen) Gitarre. Im Laufe der Jahre lernte sie diverse Instrumente und spielt je nach Bedarf Mandola, Mandoline oder Gitarre im Ortsverein oder auch in anderen Vereinen des Landesverbandes. Neben der Konzerttätigkeit übernahm sie zeitweise die Gitarrenausbildung und die Leitung des Mandolinenspielkreises. Sie ist 2. Vorsitzende und KassiererIn in Bad Münden. Beruflich ist sie als Diplom-Wirtschafts-Ingenieurin FH im Technischen Einkauf tätig. Die Freude am Musizieren in Gemeinschaft unabhängig von Alter und Spielvermögen ist ihr besonders wichtig. Da die Fördermaßnahmen in Deutschland sich meist auf Altersgruppen begrenzen und das Augenmerk in Wettbewerben auf gute Spieler/innen gelenkt wird, sieht sie hier ihre besondere Herausforderung im LV-Vorstand. Es sollte möglich sein, ein Heranwachsen im Orchester zu fördern, welches auch erwachsenen Spielanfängern/innen und schwachen Spielern/innen eine Weiterbildung ermöglicht.

Landesmusikleiter

Friedrich Engelmann (geb. 1953)
Triftstraße 4, 30952 Ronnenberg
Tel.: 05 11 / 46 39 94
Mail: fengelmann@htp-tel.de

Friedrich Engelmann erhielt mit 8 Jahren Mandolinenunterricht bei seinem Vater und mit 18 Jahren begann er autodidaktisch das Spiel auf

der Gitarre. Seit 1974 unterrichtet er als Vereinsausbilder Gitarre im Mandolinen- und Gitarrenorchester Empelde. 1977 übernahm er von seinem Vater die Leitung des Hauptorchesters und im selben Jahr die Leitung des damals neu gegründeten Schülerorchesters. Er nahm von 1977 bis 1979 am berufsbegleitenden Lehrgang „Leitung von Zupforchestern“ an der Bundesakademie für musikalische Jugendbildung in Trossingen teil. Dort erhielt er Unterricht bei Prof. Dr. Walter Berg (Dirigat), Peter Hoch (Musiktheorie), Michael Kubik (Mandoline) und Prof. Bernhard Rövenstrunck (Gitarre). Von 1982 bis 1984 absolvierte er den Lehrgang „Gitarre im Unterricht“ an der Bundesakademie, bei dem er Unterricht bei Prof. Dieter Kreidler und Prof. Albert Aigner erhielt. Bis 1992 war er stellvertretender Landesmusikleiter und unterstützte das Dozententeam des BDZ, LV Niedersachsen bei Weiterbildungslehrgängen. Er besuchte Dirigentenseminare des Deutschen Musikrats (DMR), bei Prof. Hartmut Klug (1989) und Prof. Dieter Kreidler (1993). 2001 erhielt er ein Stipendium vom DMR, das er bei Prof. Heinz-Christian Schaper absolvierte (Dirigieren und Musiktheorie). Als 1. Vorsitzender leitet er nach wie vor das Hauptorchester, ist Gitarrenausbilder und seit 2009 auch Leiter der „MGO-Kids“, des Kinderorchesters im MGO Empelde.

Beisitzer

Stefan Warzecha
Mail: war-st@gmx.de

Die weiteren Vorstandsämter konnten leider nicht besetzt werden.

Was lange währt,...

Vor fast 30 Jahren begann die Planung für etwas, das nun endlich eingeweiht werden sollte: Am 8. August 2009 wurde die Landesmusikakademie Niedersachsen feierlich eröffnet. Mehr als 1000 Musiker hatten sich eingefunden, um diesem Ereignis den passenden Rahmen zu verleihen. Zu den knapp 50 Musikgruppen, welche sich hier präsentieren durften, gehörte auch das Mandolinen- und Gitarrenorchester Empelde. Es hatte die eher undankbare Aufgabe, das musikalische Spektakel eröffnen zu müssen. Denn erstens waren vormittags noch nicht so viele Zuhörer auf dem Gelände, und zweitens hatte man mit dem parallel stattfindenden Konzert des Landesjugendblasorchesters Niedersachsen einen starken

Konkurrenten um die Hörergunst. Dank der sehr abwechslungsreichen Stückauswahl füllte sich der anfangs doch eher spärlich besetzte Kammermusiksaal jedoch recht zügig, so dass nach Tänzen von Bartok, Studie 76 und Suite Mexicana reichhaltiger Applaus die hohe Qualität der Darbietungen bescheinigte.



Um 14 Uhr fand in dem größten Saal der Akademie der Festakt statt. Dieser Programmpunkt war nur den geladenen Gästen (von Seiten der Zupfmusik der neugewählte Präsident des LV Niedersachsen im BDZ, Joachim Wielert) vorbehalten. Hier offenbarte sich das einzige Manko dieser Veranstaltung: Während ein verhältnismäßig kleiner, wenn auch prominenter Teilnehmerkreis der offiziellen Eröffnung der Landesmusikakademie durch den niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff beiwohnte, fand für uns „Fußvolk“ absolut nichts statt: 4 Säle und 2 Open-Air-Bühnen für anderthalb Stunden gefüllt mit Langeweile. Danach häuften sich wieder interessante Darbietungen an den sieben Veranstaltungsorten, so dass man oft das Problem hatte, gegen welche sechs Aufführungen man sich entscheiden sollte.



Zweiter Vertreter unserer Musikrichtung war das Zupforchester Niedersachsen. Auch hier war die Konkurrenz mit dem Mädchenchor Hannover ein harter Brocken, aber die Sinfonia concertante mit Cembalo von Edelmann lockte trotzdem so manchen in den Saal.

Der Höhepunkt kam erwartungsgemäß zum Schluss: Das Niedersächsische Jugendsinfonieorchester präsentierte Beethovens 6. Sinfonie. Ich sage nur: 70 Musiker, darunter 6 Bässe, 14 erste Violinen, ebenso viele zweite. Es war der Hammer!

Michael Körbis

MGO Kids spielen auf Gilde-Parkbühne



Am Sonntag, den 09.08.09 hatten die MGO Kids unter der Leitung von Björn Egle auf der Gilde-Parkbühne in Hannover ihren bisher größten Auftritt. Im Rahmen der Aktion „Sicherer Schulweg“ standen die Nachwuchsmusiker des Mandolinen- und Gitarrenorchesters Empelde zweimal auf der Bühne und präsentierten ihr buntes Programm.

Für ihre Mitwirkung bei der Aktion haben die etwa 40 engagierten Kids sogar zusätzliche Proben in den Sommerferien in Kauf genommen. Anstatt ins Schwimmbad zu gehen, trafen sie sich bei sonnigem Wetter in der letzten Woche vor dem Auftritt gleich dreimal für mehrstündige Proben. Der Einsatz hat sich für alle Beteiligten gelohnt, denn auf der Bühne zeigten die Empelder eine tolle Leistung.

Die für das Programm ausgewählten Stücke waren so konzipiert, dass einzelne Stimmen bereits mit wenig Spielpraxis gespielt werden können. Dadurch können die Schüler des Vereins bereits nach wenigen Wochen Unterricht bei den MGO Kids mitwirken. Zu Beginn des Auftritts blieben die Instrumente jedoch erst einmal unberührt, stattdessen wurde ein rhythmisches Rondo geklatscht und gestampft. Anschließend spielten die 6- bis 15-jährigen Musiker auf ihren Mandolinen und Gitarren bekannte Kinderlieder, die zum Teil durch Gesang und eine kleine Theatereinlage unterstützt wurden. So waren z.B. die „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“ höchst persönlich auf der Bühne und die großen und kleinen Besucher wurden in Robin Hoods „Sherwood Forrest“ entführt. Zum Abschluss ihres 30-minütigen Programms gaben die MGO Kids beim „Rap-Huhn“ noch einmal ihr Bestes und wurden mit großem Applaus für ihre Leistung belohnt.

Katharina Schasse

Termine

September 2009

06. Schloss Etelsen bei Verden, Silke Lisko, Mdl.; Rupert Gehrmann, Git.
- 05./06. NLZO, CD-Aufnahme in Hannover
13. 16:00 Uhr ZON-Konzert, Hannover-Davenstedt, St. Johannes, Altes Dorf 6
19. 16:00 Uhr, „Saitenwind“ Schneverdingen, 25 Jahre, Jubiläumskonzert, Forum der KGS Schneverdingen
- 25.-27. LV-Lehrgang mit LV Nord in Zeven, Fortbildung und D-Qualifikation

Oktober 2009

- 14.-18. Neuenburger Gitarrentage
25. 16:00 Uhr Oldenburger MO, Herbstkonzert, Aula des neuen Gymnasiums, Alexanderstr. 90
- 31.bis 01.11. Kurs für Kinder-ZO, Musikschule Hannover

November 2009

01. 15:30 Uhr, Königslutter Rathaussaal, MC „Concordia“
08. 16:00Uhr, Langenhagener ZO, Herbstkonzert, Gymnasium,K.-Adenauer Str.
08. 16:00 Uhr, MGO Hildesheim, Herbstkonzert, Kreishaus
- 13.-15. NLZO-Probe in Mardorf

Dezember 2009

06. 17:30 Uhr, Langenhagener ZO, Adventskonzert, Elisabethkirche
12. 18:00 Uhr, MGO Empelde / Ronnenberg, Johanneskirche

2010

- 17.01. 10.00-14:00 Uhr, ZON Probe, Realschule Langenhagen
- 28.02. 10:00-14:00 Uhr, ZON-Probe, s.o.
- 03.-06.06. **Eurofestival** in Bruchsal
- 20.06. 16:00 Uhr, ZON-Konzert, Celle, (Tag der Nds.) Kirchengemeinde Blumlage

Jugend musiziert

Im Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ waren folgende Schülerinnen und Schüler aus unseren Reihen erfolgreich:

Mandoline solo bzw. mit Begleitung:

- Charlotte Kaiser, AG III, 1. Preis mit 24 Punkten (Lehrerin: Viola Beck, Hannover)

Gitarre solo:

- Matthias Greenslade, AG IV, mit sehr gutem Erfolg, 19 Punkte
- Christoph Etling, AG IV, mit sehr gutem Erfolg, 17 Punkte (Lehrer: Wolfgang Wicklein, Bückeburg, die Apayandos)
Wir gratulieren herzlich!

Anmeldeschluss für 2010 Zupf-Ensembles (2-5 Spieler) und Gitarrenduos ist der **15.11.2009** (max. 19 – 21 Jahre)
www.musikrat.de/jumu

Anmerkung der Redaktion und des Vorstandes:

Alle eingesandten Leserbriefe und namentlich gekennzeichneten Berichte werden lediglich redaktionell bearbeitet. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Verfasser allein für den Inhalt verantwortlich sind, und dieser nicht der Auffassung der Redaktion oder des Vorstands entsprechen muss.

Impressum

Bund Deutscher Zupfmusiker
Landesverband Niedersachsen e.V.

Präsident: Joachim Wielert
Friesenweide 9a
29640 Schneverdingen
Tel.: 05193-518185
e-Mail: wielert@ewetel.net
www.bdzniedersachsen.de

Redaktion: Marianne Klatt

Die Ausgabe 4/2009 erscheint im Dezember 2009.

Einsendeschluss für Ihre/Eure Beiträge ist der 15. November 2009. Danke!